

Daytona



INNOVATIVE TECHNOLOGIE

Daytona erstellt mit nur einer einzigen Aufnahme in weniger als einer ½ Sekunde ein 200° **optomap**® Bild der Netzhaut von unübertroffener Klarheit und Schärfe. Diese schnelle, einfache, patientenfreundliche Ultraweitwinkel-Bildgebungstechnologie (UWF™) wurde auch für Vorsorgeuntersuchungen gesunder Augen entwickelt und verbessert nachweislich den Praxisablauf und die Patientenbindung.

Verbessert die klinische Entscheidungsfindung

Die Beurteilung der peripheren Netzhaut ist für ein optimales Patientenmanagement entscheidend.³ Die **optomap**-Bildgebung ist ideal für periphere Untersuchungen. Veröffentlichte Studien, die das Sichtfeld und den klinischen Nutzen verschiedener Weitwinkel-Bildgebungssysteme vergleichen, bestätigen, dass **optomap** das größte klinisch nutzbare Sichtfeld und die meisten Netzhautpathologien erfasst.^{3, 4, 5}

Steigert Praxis-Effizienz und Wirtschaftlichkeit

Studien zeigen, dass **optomap** Bilder schneller zu erfassen und einfacher zu bewerten sind als herkömmliche Patientenuntersuchungstechniken.^{1,2} **optomap** ermöglicht es Ärzten, ihre Praxis weiter zu entwickeln und zusätzliche Einnahmequellen zu erschließen.

Optos**Advance**

Daytona wird zusammen mit **OptosAdvance**™ geliefert, einer einfach zu bedienenden, browserbasierten Software zur Analyse und Dokumentation, zum Monitoring und zur Bearbeitung von Überweisungen. Das Patientenmanagement wird erleichtert und der Praxisablauf verbessert. **OptosAdvance** bietet ein automatisches Montagetool zur schnellen Erfassung und Zusammenführung einer Serie von Bildern zu einer einzigen 220°-Montage, die 97% der Netzhaut darstellt. Die Software enthält auch Instrumente für genaue Abstands- und Flächenmessungen selbst in der äußersten Peripherie.

1) Nonmydriatic Ultrawide Field Retinal imaging Compared with Dilated Standard 7-field 35mm photography and Retinal Specialist Examination for Evaluation of Diabetic Retinopathy; American Journal of Ophthalmology, 2012. 2) Real-Time Ultrawide Field image Evaluation of Retinopathy in Diabetes Telemedicine program, Diabetes Care, 2015. 3) Quantitative Comparison of Fundus Images by Two Ultra-Wide Field Fundus Cameras; Ophthalmology Retina, 2020. 4) Assessment of diabetic retinopathy using two ultra-wide-field fundus imaging systems, the Clarus® and Optos™ systems; BMC Ophthalmology, 2018. 5) Comparison of Widefield Imaging Between Confocal Laser Scanning Ophthalmoscopy and Broad Line Fundus Imaging in Routine Clinical Practice; OSLI, 2020.



EIGENSCHAFTEN UND VORTEILE

- Nicht-mydratische, kontaktfreie Bildgebung ermöglicht Aufnahmen durch kleine Pupillen (2 mm) und durch die meisten Katarakte.
- Hochauflösende **optomap**-Aufnahmen sorgen für eine bessere Erkennung von Pathologien sowie deren Management, von der Makula bis in die äußere Peripherie.
- **optomap** Bildqualität liefert unübertroffene Detailgenauigkeit über das gesamte 200°- Bild
- 3-in-1 Colour Depth Imaging™ Tiefendarstellung liefert wichtige klinische Daten von der Netzhautoberfläche bis zur Aderhaut.
- Autofluoreszenz-Bildgebung (grüner Laser) hebt Lipofuszin im RPE hervor
- Stereo Disc Imaging erleichtert Kontrolle des Sehnervenkopfes
- 3-D Wrap® zur Patientenaufklärung
- DICOM-kompatibel
- Bilder stehen sofort zur Verfügung und werden für zukünftige Vergleiche oder zur Verwendung in telemedizinischen Anwendungen elektronisch gespeichert

UNÜBERTROFFENE SCHÄRFE IM GESAMTEN SICHTFELD



optomap **Farbe**



Automontage erfasst 97% der Netzhaut



optomap **af**

“optomap hat die Patientenversorgung und -diagnostik in der Augenheilkunde revolutioniert. Dieses Bildgebungsverfahren ermöglicht uns eine routinemäßige Betrachtung der Netzhaut, die in dieser Form und Ausdehnung mit keinem anderen Gerät möglich ist. Die optomap Technologie hat ein immenses Potenzial und die Möglichkeit, Veränderungen des peripheren Fundus zu erkennen und in einen Zusammenhang mit systemischen Erkrankungen zu stellen, ist unglaublich. Darüber hinaus kann durch die Autofluoreszenz-Bildgebung zusätzlich zur strukturellen anatomischen Untersuchung auch der Funktionsstatus der Netzhaut erfasst werden. optomap ermöglicht bei Risikopatienten eine frühzeitige Intervention, wie sie bislang mit herkömmlichen Methoden nicht möglich war. Es ist ein ausgezeichnetes Instrument, wenn es darum geht, Patienten hinsichtlich ihres Lebensstils zu beraten. Zudem trägt es zur Vertrauensbildung bei und stärkt so die Beziehung zwischen Patient und Arzt. Durch optomap ergeben sich für mein Praxisteam neue spannende Aufgaben. Mit seiner zusätzlichen “Montage”-Funktion ermöglicht Daytona plus eine hervorragende Bildgebung in der Peripherie. So können periphere Läsionen und Pathologien besser denn je dargestellt werden.”

Dr. med. Hakan Kaymak

Breyer, Kaymak und Klabe Augenchirurgie, Düsseldorf

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

HANDELSNAME	Daytona
MODELLBEZEICHNUNG	P200T
ARTIKELNUMMER	A10600
OPTOMAP UWF-BILDGEBUNG BILDMODALITÄTEN	Farbe Sensorische Netzhaut (rotfrei) Choroidal Autofluoreszenz (AF)
AUFLÖSUNG	optomap: 20 µm optomap plus : 14 µm
LASERWELLENLÄNGEN	Roter Laser: 635 nm Grüner Laser: 532 nm
BELICHTUNGSZEIT	Weniger als 0,4 Sekunden
ABMESSUNGEN	Breite: 425 mm Tiefe: 475 mm Höhe: 800 mm
GEWICHT	28 kg
BENÖTIGTE TISCHABMESSUNGEN	Breite: 887 mm Tiefe: 623 mm
FARBE	Weißer Korpus mit dunkelblauem Dekor Weißer Korpus mit hellblauem Dekor Weißer Korpus mit silbernem Dekor Weißer Korpus mit rotem Dekor
LASERKLASSE	Laserschutzklasse 1 nach EN60825-1 und 21 CF1040.10 und 1040.11
SYSTEMSPANNUNG	EU/AU: 200-240V bei 50/60Hz
STROMVERBRAUCH	300VA
KOMMUNIKATIONSPROTOKOLL	DICOM-kompatibel



Mehr als 1.000 veröffentlichte und laufende klinische Studien sowie Tausende von Fallstudien und Erfahrungsberichten zeigen den langfristigen Stellenwert der **optomap**-Bildgebung für Diagnose, Behandlungsplanung und Patientenbindung.

Hinweis: Änderungen vorbehalten.

Das Daytona-Außengehäuse ist aus recycelbarem Material hergestellt.



Optos GmbH
Tiefenbroicher Weg 25
D-40472 Düsseldorf
Telefon (DE): (0)800 72 36 805
Telefon (AT): (0)800 24 48 86
Telefon (CH): (0)800 55 87 39
Email: ics@optos.com

